

Rallyeteams düsen durch Sachsenland

Volles Teilnehmerfeld

Wittenberg/MZ/jdü. Die vierte Auflage der ADMV-Rallye Zwickauer Land wird am Wochenende ausgetragen. Der dortige Motorsportclub hat es erneut geschafft, vier verschiedene Wertungsprüfungen aufzubauen, deren Streckenführung zum Teil wieder neue Variationen enthält. Die Rundfahrt besteht aus zwei Rundkursen (Start-Ziel-Prüfungen) mit einer Länge von 34 Kilometern.

Über 100 Teams haben sich einen Startplatz gesichert und den Veranstalter damit an die Grenzen seiner Kapazitäten geführt. Vom Wittenberger Motorsportclub werden fünf Teams an den Start gehen, alle in der Wertung bis 1 300 Kubikzentimeter. Max Menz sagt an der Seite von Pilot Stephan Monté (Nissan Micra) die Strecken an. Gleich danach geht der zweite Nissan mit André Henze/Stephan Günther (beide aus Meuro) an den Start. Mit Ronny Broda und Matthias Eben (Wartburg) schicken die Lutherstädter ihre nächste Maschine ins Rennen. Kurzfristig entschieden haben sich Sven Hannemann/Hendrik Gronau für die Fahrt Richtung Zwickau. Mangels Sponsoren hatte Hannemann zunächst keinen Start geplant. Ebenfalls in den Kampf um die besten Zeiten eingreifen möchten Uwe Joachim und Sascha Becher (Opel Kadett).



Weitere Informationen finden
Internetnutzer unter www.mc-zwickau.de.